



Die Zukunft der Logistik

Wie die Deutschen über Paketroboter und Lieferdrohnen denken –
erhoben mit dem YouGov OmnibusDaily

Paketroboter & Lieferdrohnen: Der Trend in der Logistik?

Roboter, die über Gehwege fahren und Pakete oder Essensbestellungen ausliefern, das klingt für viele nach Science-Fiction. Doch erste Pilotprojekte zur Testung dieser Zustellmöglichkeiten laufen bereits und viele sehen hier die Zukunft der Logistik. Die Roboter, wie der Lieferroboter der Firma Starship, können bis zu 15 Kilogramm über eine Entfernung von 5 Kilometern befördern. Hermes testet diese Roboter bereits, Amazon und die Deutsche Post stellen Bestellungen per Drohne bereits in abgelegene Regionen zu und auch der Essenslieferdienst Foodora probiert die Lieferung durch Roboter aus. Wie die Deutschen diese Entwicklung sehen, welche Bedenken sie zeigen und welche Warengruppen Potenzial haben, finden Sie in den Ergebnissen unserer OmnibusDaily Befragung.

Großbritannien

Amazon lotet Paketlieferung per Drohne aus

Amazon will in Großbritannien einen Feldversuch starten, um Waren mit Drohnen auszuliefern. Eine entsprechende Genehmigung hat der Internetgigant nun bekommen.

Essen auf Rädern

Foodora testet kleine Lieferroboter

Wie Roboter und Drohnen Paketdienste entlasten

Nicht nur zur Weihnachtszeit: Die menschlichen Paketzusteller bekommen Unterstützung von Zustellrobotern, Auslieferungsdrohnen und autonomen Transportern. Tests sind vielversprechend.

DHL, UPS, AMAZON

Wo das Paket schon mit der Drohne kommt

Im Rennen um die kommerzielle Nutzung von Drohnen liegt die Deutsche Post weltweit vorne. Doch Wettbewerber sind dem Gelben Riesen dicht auf den Fersen. Welche Konzerne derzeit an Lieferdrohnen arbeiten.

Domino's: Erster Testlauf für Lieferroboter in Amsterdam

Roboterboten im Test

Achtung, Rollpost

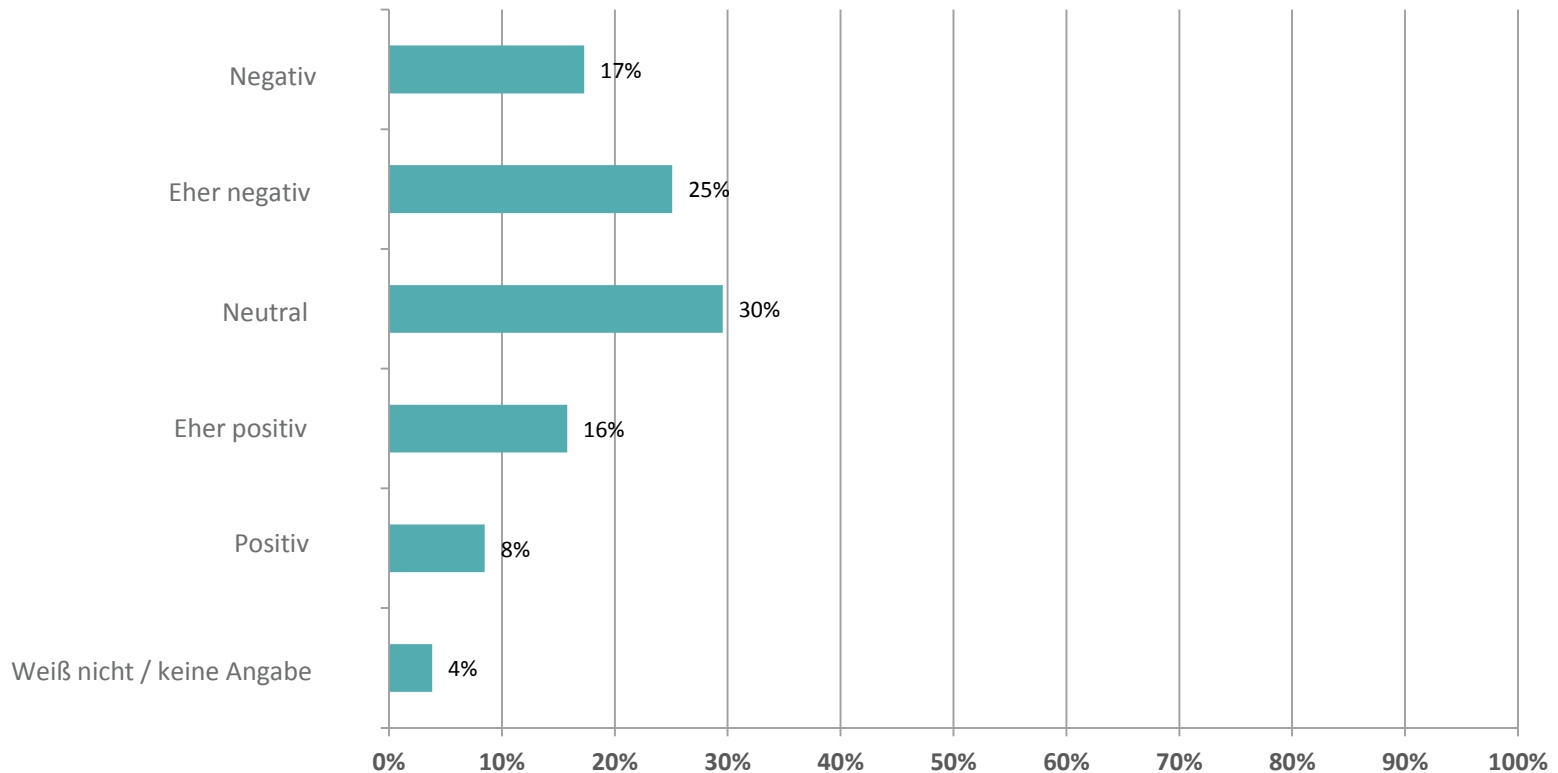
In Hamburg erhalten ausgewählte Hermes-Kunden ihre Päckchen erstmals von einem Roboter. Noch ist es nur ein Test - doch der zeigt, was im Alltag schiefgehen kann.

YouGov

Deutsche stehen der selbstständigen Lieferung durch Roboter und Drohnen negativ gegenüber.

Einstellung gegenüber Paketrobotern und Lieferdrohnen

Paketroboter und Lieferdrohnen, die vollkommen selbstständig Lieferungen an vorher festgelegten Orten ablegen, werden momentan von fast allen Logistikunternehmen getestet. Ganz allgemein gefragt: Wie stehen Sie dieser Entwicklung gegenüber?



Basis n=2.023



38%

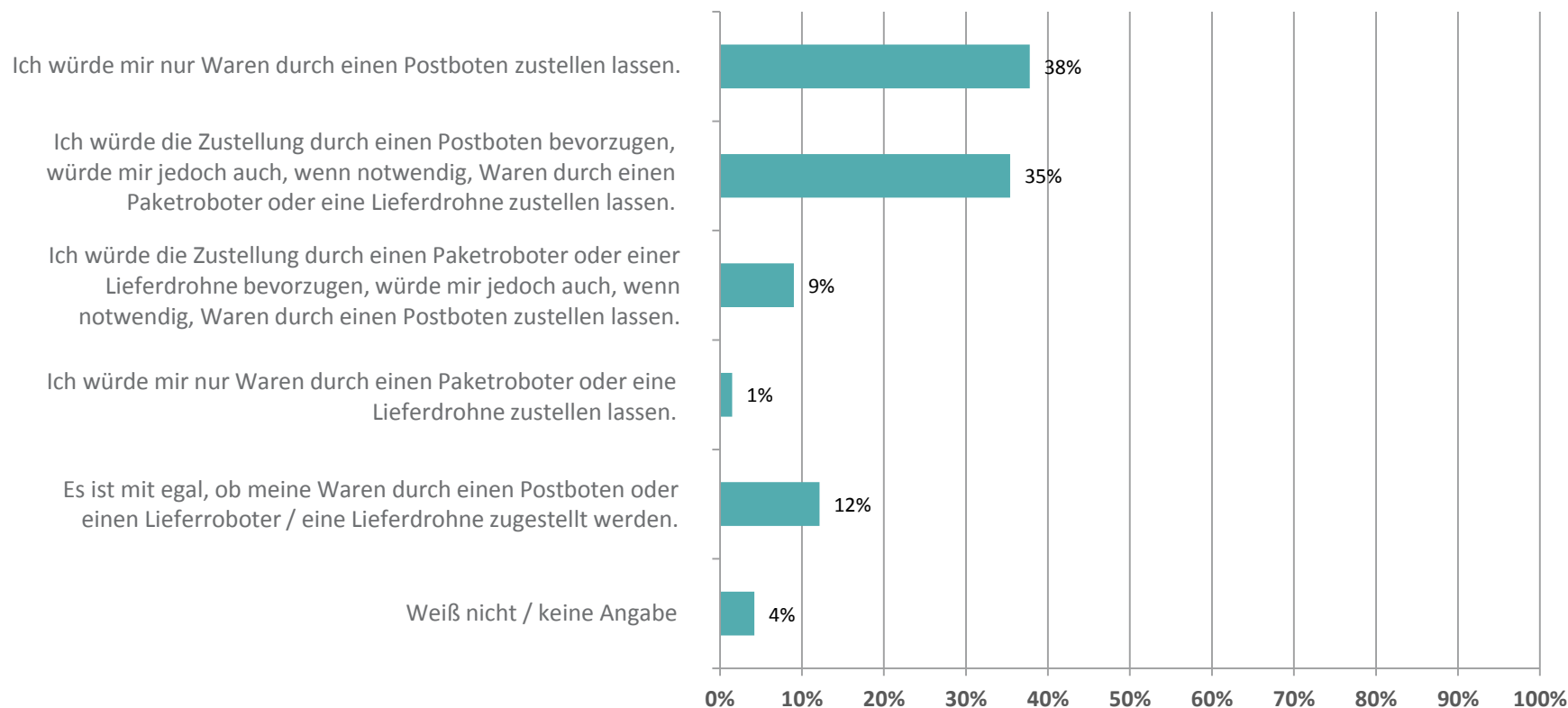
der Deutschen würden sich Waren nur durch einen Postboten zustellen lassen.


YouGov

Auf den Postboten wollen die Deutschen weiterhin nicht verzichten.

Lieferoptionen

Einmal angenommen Sie hätten die Wahl: Würden Sie sich generell Waren von einem Paketroboter oder einer Lieferdrohne liefern lassen oder würden Sie die konventionelle Zustellung durch einen Postboten bevorzugen?



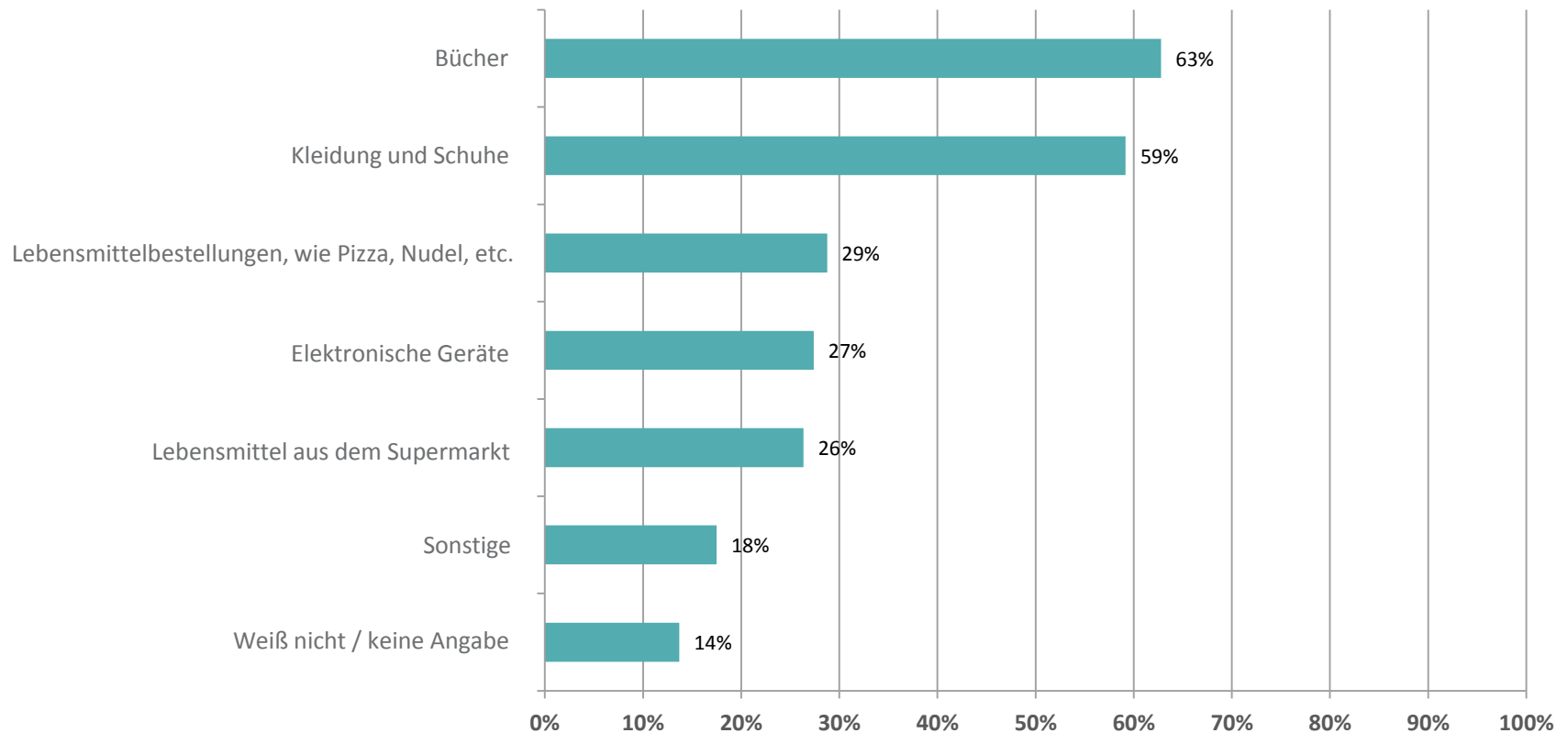


63% der Deutschen würden sich Bücher von einem Paketroboter oder einer Lieferdrohne liefern lassen.

Die beliebteste Warengruppe der Deutschen für eine Paketroboter- oder Drohnenlieferung sind Bücher.

Warengruppenlieferung

Welche der folgenden Warengruppen würden Sie sich von einem Paketroboter oder einer Lieferdrohne liefern lassen?



Basis n=1174

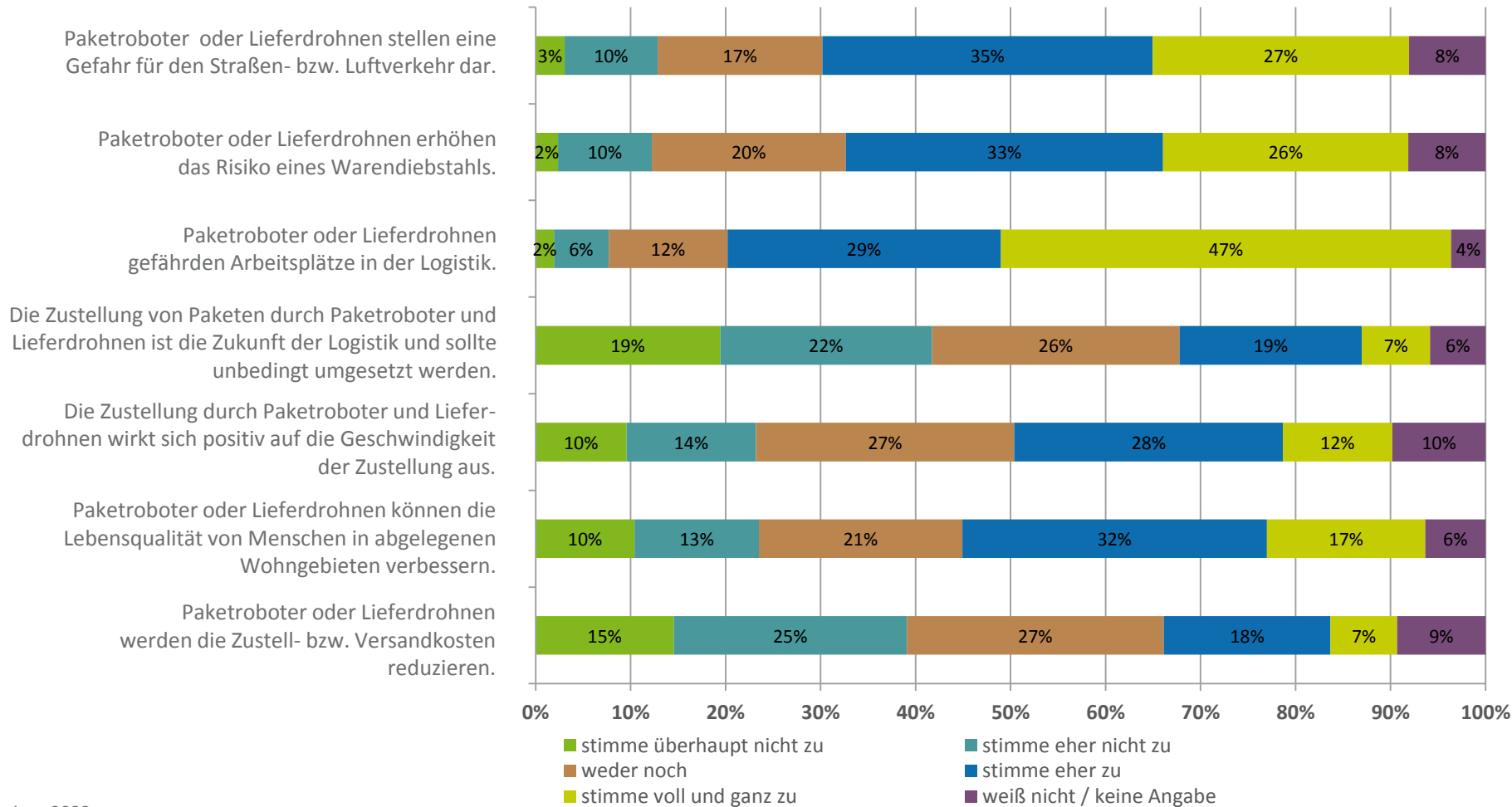


49%

der Deutschen glauben, dass Paketroboter und Lieferdrohnen die Lebensqualität von Menschen in abgelegenen Wohngebieten verbessern.

Deutsche glauben, Paketroboter und Lieferdrohnen gefährden Arbeitsplätze in der Logistik.

Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

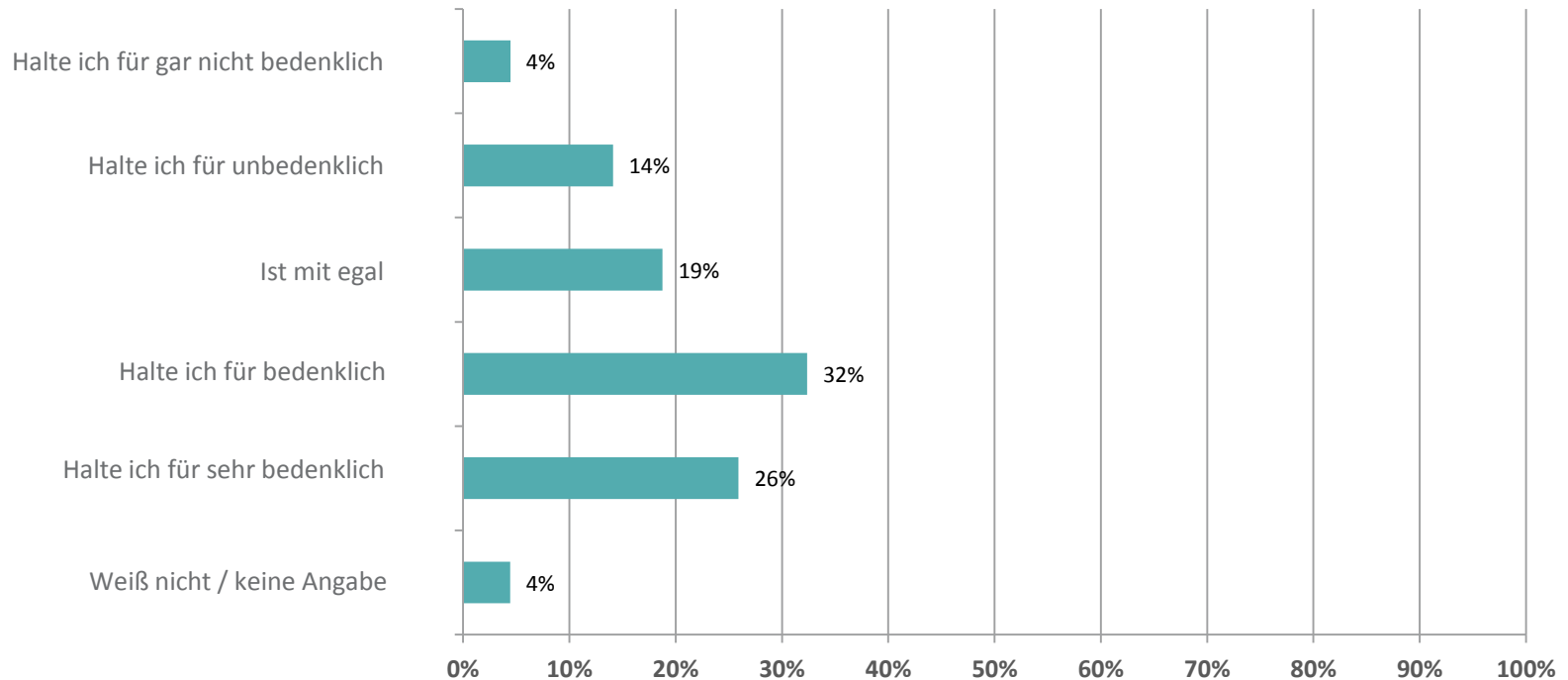


Basis n=2023

Die Nutzung von Kameras zur Orientierung der Roboter halten die Deutschen für bedenklich.

Einstellung gegenüber Kameras zur Orientierung

Ein Lieferroboter nutzt zur Orientierung Kameras, die die Umgebung filmen. Wie stehen Sie dazu?



Basis n=2023

Untersuchungsdesign

Stichprobe und Methode

- N = 2.023 repräsentativ (nach Alter, Geschlecht, Region) für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren
- Online-Befragung im YouGov Panel
- Befragungszeitraum vom 09. Mai - 11. Mai 2017

YouGovOmnibus

Der schnellste Weg, Antworten auf Ihre Fragen zu erhalten.

Der YouGov OmnibusDaily ist der schnellste Weg, Antworten auf Ihre Fragen zu erhalten. Täglich befragen wir 2.000 repräsentativ ausgewählte Personen in unserem Online-Panel.

Die bevölkerungsrepräsentativen Umfrageergebnisse liefern wir Ihnen nach 48 Stunden in übersichtlicher Tabellenform samt editierbarem Chartbericht mit einem Chart pro Frage. Mit unserer Option OmnibusExpress liegen die Ergebnisse sogar schon nach 24 Stunden vor.

Auswertung nach Subgruppen

Die Auswertung erfolgt standardmäßig nach 20 Subgruppen, zum Beispiel Geschlecht, Alter, Bundesland, Haushaltsgröße, Familienstand, Haushaltseinkommen.

Weitere Informationen zu unseren unterschiedlichen Omnibussen finden Sie unter:

<https://yougov.de/loesungen/omnibus/>

Übersicht OmnibusDaily



Sample Größe

2.000 Personen ab 18 Jahren
aus unserem Online-Panel



Befragungsturnus

Montag bis Freitag
Schaltung bis 14 Uhr möglich



Bereitstellungsgebühr

200€



Kosten pro Frage

Geschlossene Frage: 480€
Offene Frage: 500€/880€



Ergebnislieferung

48 Stunden (bis 14 Uhr)

Bei offenen Fragen (kodiert)
bis zu 4 Werktage (bis 14 Uhr)



Chartbericht inklusive

Editierbarer Chartbericht mit
einem Chart pro Frage
inklusive

YouGov

Haben Sie Fragen?

Sprechen Sie uns gerne an.



Frank Braun

Head of Business Unit Omnibus

T +49 221 42061 - 343

F +49 221 42061 - 100

frank.braun@yougov.de



Nikolas Buckstegen

Manager Marketing

T +49 221 42061 - 444

F +49 221 42061 - 100

marketing@yougov.de